

Bayerisch, witzig, schräg

Bayerisch, witzig, schräg: „Opern amoi anders“ - das heißt es wieder am morgigen Freitag, 27. Januar, im Edlinger Krippnerhaus! Gespannt sind die Protagonisten auf ihr Publikum (von links): Max Dietrich, Leni Böhm und Dr. Hans Küsters, die gemeinsam mit den Musikern Ernst Hofmann, Gerlinde Hofmann und Stefan Schrag auf der Bühne stehen werden ...



Sprecher Dr. Hans Küsters, im früheren Leben Tierarzt, wuchs in München auf und entdeckte schon damals seine Liebe zur Klassik. Nachdem er bayerische Operntexte von anderen Autoren gehört und gelesen hatte, kam er auf die Idee, selbst Opern in bayerischer Sprache und Versform zu schreiben.

Opern
amoi anders

bayrisch * witzig * schräg

Freitag, 27. Januar 2017, 20 Uhr
Krippnerhaus Edling

- **Nabucco**
- **Don Giovanni**
- **Die Zauberflöte**

Mundarterzähler:	Musik: Trio Tonale
Dr. Hans Küsters	Ernst Hofmann
Leni Böhm	Gerlinde Hofmann
Max Dietrich	Stefan Schrag

Eintritt: 12 €
Vorverkauf ab 5. Januar
Bücherstube Wasserburg
VR Bank Edling

Einen idealen und genialen Mitautor fand er in Wasserburg - seinen Nachbarn **Max Dietrich**, gebürtiger Tittmoninger. Er war früher Lehrer und noch früher als Werbekaufmann tätig. Max schreibt schon seit einiger Zeit Nonsensgedichte und Liedertexte. Außerdem moderiert er Konzerte für den Chor zappndudap, für Klassik im Krippnerhaus und Klassik junior.

Leni Böhm aus Edling ist das charmante und optische Highlight des Sprechertrios. Als Küken senkt sie gewaltig den Altersdurchschnitt und das nicht allein deshalb, weil sie nur alle vier Jahre Geburtstag hat. Leni ist außerdem eines von drei Mitgliedern des erfolgreichen Musikkabarets Grampfhennangsnoder.

Das Trio Tonale - das sind drei Musiker aus Wasserburg: Stefan Schrag am Tenorsaxofon, Gerlinde Hofmann am Bass und Ernst Hofmann am Klavier und E-Piano, die mit verschiedensten musikalischen Stilrichtungen umgehen und daraus ihre ganz eigenen Stücke mit dem unverwechselbaren Sound basteln.

Frech und witzig verändern sie vertraute Lieder und Stücke und erfreuen seit 9 Jahren durch einen gutgelaunten Sound und durch ihre unkonventionelle Spielweise.

Das Trio stellt sich auch immer wieder neuen Herausforderungen, z. B. jazzige Interpretationen von Kinderliedern, swingende Weihnachtslieder, aber auch Stücke klassischer Komponisten werden durch die Musiker zu ganz eigenen, von Jazz, Rock und Latin inspirierten Stücken. So sind inzwischen auch Kompositionen von Giuseppe Verdi und Wolfgang Amadeus Mozart - natürlich leicht verändert - im festen Programm des Trios zu hören.



Infos zu den drei Opern:

Nabucco

König Nabucco zwingt das Volk Israel in babylonische Gefangenschaft. Seine Tochter Fenena liebt einen Gefangenen namens Ismael. Genau den will aber auch seine zweite Tochter Abigai und darüber hinaus mit allerlei Intrigen und der Hilfe ihres Gottes Baal die Königskrone.

Don Giovanni

Adeliger Alpeccasanova verführt reihenweise Frauen und Mädchen aus allen sozialen Schichten (dabei ist ihm jedes Mittel recht) und führt penibel Buch über seine amourösen Erfolge. Weil er absolut keine Lust verspürt, seinen Lebenswandel zu ändern, nimmt er schließlich ein schlimmes Ende.

Zauberflöte

Verarmter Prinz sucht im Chiemgau nach der Frau fürs Leben und trifft dabei

zufällig auf ulkigen, landstreichenden Vogelhändler mit gleicher Zielsetzung. Gemeinsam überwinden die beiden mit Hilfe magischer Musikinstrumente (Zauberflöte und Glockenspiel) alle Hindernisse auf dem Weg zum großen Glück.

md